

SPD UB-Delegiertenkonferenz des ASF Köln

Protokoll der Delegiertenkonferenz mit Vorstandswahl

Am Samstag, dem 11. Juni 2022,

10 Uhr im SPD -Parteihaus

Magnusstr. 18b

50672 Köln

Anwesende Delegierte: siehe im Anhang der Liste der Delegierten

Protokoll: Hicran Acikel

1. Begrüßung und Formalia (10:06)

Marion Sollbach als Vorsitzende des bisherigen Vorstands der ASF Köln begrüßte die Genossinnen und erläuterte den Anlass der Delegierten-Konferenz, nämlich die Vorstands- und Delegiertenwahlen der ASF Köln.

Es wird festgestellt, dass zu dem Zeitpunkt 22 stimmberechtigte Delegierte anwesend sind.

Einstimmig von den Delegierten wird **Inge Hack** als Sitzungsleiterin der DK der ASF bestimmt.

Einstimmig wird **Hicran Acikel** als Protokollführerin bestimmt.

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, dass der Tagesordnung, die vorab versandt wurde, zugestimmt wird und diese wurde zugleich als Tagesordnung für die Delegiertenkonferenz bestimmt.

Die Geschäftsordnung wird einstimmig durch Beschlussfassung bestimmt.

Zur Mandatsprüfungskommission wurden **Claudia Brock-Storms und Sabine Bonneck** vorgeschlagen. Diesem Vorschlag stimmten die Delegierten einstimmig zu.

Zur Zählkommission wurden **Gabriele Krater, Uta Odenthal, Sabine Bonneck, Christiane Lübke, Silke Weinberger-Brümmer und Inge Homeyer** vorgeschlagen und auch diesem Vorschlag stimmten die Delegierten einstimmig zu.

2. Grußwort (10:20 Uhr)

Das Grußwort an die Genossinnen richtete **Carolin Kirsch** in Vertretung für Christiane Jäger, die UB-Vorsitzende.

3. Rechenschaft und Entlastung (10:25 Uhr)

Es erfolgte die Vorstellung des Rechenschaftsberichtes 2019 bis 11 Juni 2022 durch **Marion Sollbach**. **Marion Sollbach** führte die Erfolge des bisherigen Vorstandes der ASF Köln aus.

Zu den Erfolgen des bisheigen Vorstandes der ASF Köln gehören:

- Ratsfraktion quotiert mehr Frauen in Aufsichtsräten
- Kandidaturen für die Kölner Bundestagswahlkreise 2021 waren erstmalig paritätisch besetzt
- Veröffentlichung der Gleichstellungsberichte der KölnSPD für die Jahre 2018, 2019 und 2020
- 2019 beschloss UBV Konzept hinsichtlich eines Vertrauenssteam, das auch von der AsF maßgeblich mitgestaltet wurde
- 2021 wurden gemeinsame Erklärungen mit Frauenorganisationen, sowie Veranstaltungen zu der „*Istanbul Konvention*“ abgehalten
- Die Ratsturmfigur von Mathilde Franziska Anneke wurde an das Kölner Stadtmuseum geschenkt

Für detaillierte Angaben wird auf den Rechenschaftsbericht 2019 bis 11. Juni 2022 verwiesen. Anschließend wurde die Entlastung des bisherigen Vorstandes beantragt. Diesem Antrag wurde einstimmig von den 22 anwesenden Delegierten zugestimmt.

4. Bericht der Mandatsprüfung (10:37 Uhr)

Es erfolgte die Mandatsprüfung durch die Mandatsprüfungskommission (**Claudia Brock-Stroms und die Sabine Bonneck**). Die Mandatskommission stellt fest, dass insgesamt 22 stimmberechtigte Delegierte anwesend waren.

5. Wahlen und Voten (10:40 Uhr)

Die Sitzungsleiterin erklärt den Genossinnen den Ablauf der Wahl und dass die Wahl der Vorsitzenden,
der zwei Stellvertreterinnen,
der Schriftführerin,
der 6 Beisitzerinnen,
der 13 Delegierten zur ASF-Mittelrheindelegiertenkonferenz,
der 7 Delegierten zur ASF Landesdelegiertenkonferenz und
durchgeführt werden soll und anschließend
die Votum Delegierte für die ASF Bundeskonferenz,

die Votum beratendes Mitglied für die Unterbezirksvorstand der Köln SPD und die Votum Mitglied für den Vorstand AKF erfolgen wird.

Die Sitzungsleitern fragte nach, ob weitere Genossinnen für die anstehenden Wahlen, die genannt wurden, kandidieren wollen. Hierauf meldete sich noch **Sabine Bonneck** für die Wahl als Delegierte der ASF Mittelrheindelegiertenkonferenz. Auf Nachfrage der Sitzungsleiterin kam keine Meldung für eine weitere Kandidatur.

Anschließend erfolgte die Vorstellung der Kandidatinnen für den Vorstand der ASF Köln.

Für die Position der Vorsitzenden der ASF Köln kandidierte **Carolin Kirsch** und stellt sich den Genossinnen vor.

Für die Position der Stellvertreterinnen kandidierten und stellten sich vor **Lena Karstens und Susanne Petersen**.

Für die Position der Schriftführerin kandidierte **Monika Kirfel** und sie stellte sich durch ein vorab aufgenommene Videoaufnahme den Genossinnen vor, da sie an der Delegiertenkonferenz nicht anwesend sein konnte.

Für die sechs Positionen als Beisitzerin kandidierten:

Hicran Acikel, Claudia Berchtold (nicht anwesend), **Katrin Milde, Monika Möller, Wally Röhrig** (nicht anwesend) und **Anette Röttgen**.

Wahl der Vorsitzenden.

Es haben **22 stimmenberechtigte Delegierte** an der Wahl teilgenommen.

| Vorsitzende | JA-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| Carolin Kirsch | 22 | 0 | 0 |

Carolin Kirsch wurde mit 22 JA-Stimmen zur Vorsitzenden gewählt und hat das Amt der Vorsitzenden auf Nachfrage der Sitzungsleiterin angenommen.

Wahl der Stellvertreterinnen

Es waren **22 stimmberechtigte Delegierte** anwesend.

| Kandidat | JA-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-------------------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| Lena Karstens | 21 | 0 | 1 |
| Susanne Petersen | 21 | 1 | 0 |

Beide gewählten Kandidaten nahmen das Amt der Stellvertreterinnen des Vorstandes ASF Köln an.

Wahl der Schriftführerin:

| Schriftführerin | JA-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------|------------|--------------|--------------|
| Monika Kirfel | 22 | 0 | 0 |

Monika Kirfel hatte vorab schriftlich erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Damit wurde **Carolyn Kirsch** zur Vorsitzenden, **Leana Karstens** und **Susanne Petersen** zu den Stellvertreterinnen und **Monika Kirfel** zur Schriftführerin des ASF Vorstands Köln gewählt.

Ab der Wahl der Beisitzerinnen nahm eine weitere Delegierte an der Delegiertenkonferenz und der Wahl teil. Ab dem Zeitpunkt waren 23 stimmberechtigte Delegierte anwesend. Dies wurde seitens der Mandatsprüfungskommission berichtet.

Bei der Beisitzerinnenwahl bestand die Möglichkeit, den Gesamtvorschlag zu wählen.

Nach Auszählung der Zählkommission wurde folgendes Ergebnis hinsichtlich der Wahl der Beisitzerinnen verkündet:

Es haben 23 stimmberechtigte Delegierte teilgenommen.

| Kandidaten | JA-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltung |
|-------------------|------------|--------------|------------|
| Hicran Acikel | 23 | 0 | 0 |
| Claudia Berohtold | 23 | 0 | 0 |
| Katrin Milde | 23 | 0 | 0 |
| Monika Möller | 22 | 0 | 1 |
| Wally Röhrig | 17 | 1 | 5 |
| Anette Röttgen | 23 | 0 | 0 |

Damit sind alle gewählt, Auf Nachfrage erklärten die anwesenden Beisitzerinnen, dass sie die gewählten Positionen annehmen. Die nicht anwesenden hatten die Annahme schriftlich erklärt.

Es erfolgte die Wahl der 13 Delegierten zur Mittelrheindelegiertenkonferenz.

Da sich zehn der Kandidaten im Rahmen der Wahl für den Vorstand der ASF vorgestellt hatten, stellten sich die Kandidaten **Sabine Bonneck**, **Christiane Lübke** und **Claudia Brock-Storms** kurz vor.

Bei dieser Wahl bestand die Möglichkeit, den Gesamtvorschlag zu wählen.

Es haben 23 stimmberechtigte Delegierte an der Wahl teilgenommen.

| Kandidaten | Stimmenzahl |
|----------------------|-------------|
| Hicran Acikel | 22 |
| Claudia Berohtold | 22 |
| Sabine Bonneck | 22 |
| Claudia Brock-Storms | 22 |
| Lena Karstens | 22 |

| | |
|-------------------------|----|
| Monika Kirfel | 23 |
| Carolin Kirsch | 22 |
| Christiane Lübke | 22 |
| Katrin Milde | 22 |
| Monika Möller | 22 |
| Susanne Petersen | 22 |
| Anette Röttgen | 22 |
| Wally Röhrig | 18 |

Damit wurden **Hicran Acikel, Claudia Berchtold, Sabine Bonneck, Claudia Brock-Storms, Lena Karstens, Monika Kirfel, Carolin Kirsch, Christiane Lübke, Katrin Milde, Monika Möller, Susanne Petersen, Anette Röttgen und Wally Röhrig** als Delegierte der ASF Mittelrhein Delegiertenkonferenz gewählt.

Anschließend erfolgte die Wahl der zu wählenden 7 Delegierten ASF Landesdelegiertenkonferenz:

Es haben 23 stimmenberechtigte Delegierte an der Wahl teilgenommen.

| Kandidaten | Stimmzahl |
|-----------------------------|------------------|
| Hicran Acikel | 13 |
| Claudia Berchtold | 14 |
| Sabine Bonneck | 10 |
| Claudia Brock-Storms | 10 |
| Lena Karstens | 12 |
| Monika Kirfel | 7 |
| Carolin Kirsch | 20 |
| Christiane Lübke | 8 |
| Katrin Milde | 11 |
| Monika Möller | 5 |
| Susanne Petersen | 10 |
| Anette Röttgen | 9 |
| Wally Röhrig | 7 |

Da die Kandidaten **Sabine Bonneck, Susanne Petersen und Claudia Brock-Storms** mit 10 Stimmen gleich auf waren und damit die Plätze 6., 7. und 8. der gewählten Delegierten darstellen, teilte **Claudia Brock-Storms mit**, dass sie bereit ist freiwillig die Position als Ersatzdelegierte einzunehmen. Hiergegen erfolgten auch keinerlei Einwände, sodass sich folgendes Ergebnis und Platzierung der gewählten Delegierten ergibt:

1. **Carolin Kirsch**
2. **Claudia Berchtold**
3. **Hicran Acikel**
4. **Lena Karstens**
5. **Katrin Milde**
6. **Sabine Bonneck**
7. **Susanne Petersen**

Erste Ersatzdelegierte ist Claudia-Brock-Storms, die weiteren ergeben sich aus der Reihenfolge der Stimmergebnisse.

Es erfolgte der Vorschlag als Votum für die Bundeskonferenz **Carolin Kirsch** und **Lena Karstens** zu bestimmen. Diesem Vorschlag stimmten die 23 Delegierten einstimmig zu.

Ein ASF-Vorstandsmitglied kann als beratendes Mitglied für den UBV vorgeschlagen werden, hierfür wurde Carolin Kirsch vorgeschlagen, ersatzweise wurde **Susanne Petersen** vorgesehen. Diesem Vorschlag wurde auch einstimmig von den 23 Delegierten zugestimmt.

Hinsichtlich der Wahl des Votum Vorstand AKF wurde **Monika Möller** vorgeschlagen und auch diesem Vorschlag stimmten die 23 Delegierten einstimmig zu.

Damit beendete die Sitzungsleiterin die Wahlvorgänge.

6. Antragsberatung (13:01 Uhr)

Es lagen keine Anträge vor.

7. Arbeitsprogramm (13:02 Uhr)

Zwischen den Wahlvorgängen wurden die Themenvorschläge sowie die Themenschwerpunkte als Arbeitsprogramm des neu zu wählendem Vorstand präsentiert. Die Delegierten wurden aufgefordert die für sie interessanten Themen mit den zu Anfang ihnen gegebenen grünen Punkten zu versehen.

Es wurde auf Plakaten fünf Oberthemen nämlich, **Frauen und Beruf, Frauen und Gesundheit, Frauen und Familie, Frauen und Klimawandel und Frauen und Selbstbestimmung** präsentiert die sich dann folgendermaßen unterteilten:

- **Frauen und Beruf**
 - Teilzeit ist weiblich
 - Gender Pay Gap
 - typische Frauenberufe (Erzieherin, etc.) aufwerten
 - Frauen in Führung
- **Frauen und Gesundheit**
- **Junge Familien in Köln**
 - Elternzeit
 - Wohnen
 - Betreuung
- **Frauen und Klimawandel**
- **Frauen und Selbstbestimmung**
 - Abschaffung § 218
 - Corona aus weiblicher Sicht
 - Frauen auf der Flucht
 - Frauen und Geld.

Durch Vergabe der Punkte sollten die Delegierten die Themen festlegen, die das Arbeitsprogramm des neuen Vorstandes für die nächsten zwei Jahre bestimmen sollten.

Danach wurden die Delegierten gebeten die Themenvorschläge in einer zweiten Runde mit roten Punkten festzulegen, dabei wurden die Themen mit den wenigsten grünen Punkte herausgenommen.

Anhand der Auswertung der in zwei Runden durch die Punktevergabe der Delegierten abgestimmten Themen sollte das Arbeitsprogramm des neuen Vorstandes festgelegt werden.

Die Auswertung der Punktevergabe ergab, dass die folgenden Themenschwerpunkte das Arbeitsprogramm des neuen Vorstandes für die nächsten zwei Jahre bestimmt:

- **Frauen in Führung**
- **Junge Familie in Köln**
- **Frauen und Geld.**

Die jeweiligen Themen wurden seitens der neuen Vorsitzenden, **Carolin Kirsch**, den Delegierten gegenüber konkretisiert.

8. Schlusswort (13:05 Uhr)

Es erfolgte das Schlusswort durch die neue Vorsitzende, **Carolin Kirsch**, in der sie für die Arbeit des bisherigen Vorstandes und insbesondere bei Marion Sollbach für ihr Engagement bedankte.

Gez. Hicran Acikel